

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegt im Südosten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt an den Flüssen Elbe und Mulde, zwischen der Dübener Heide und dem Fläming sowie im nördlichen Teil der Metropolregion Mitteldeutschland. In die Bundeshauptstadt Berlin oder den Ballungsraum Halle/Leipzig bietet die Region hervorragende Anbindungen, ob per Bahn oder Auto. Die Naturparks Dübener Heide und Fläming, das Biosphärenreservat Mittelbe und die Goitzsche-Seenlandschaft sind Orte der Ruhe, des Erlebens und der Erholung. Etwa 160.000 Menschen leben hier und es dürfen gern noch mehr werden, denn es lässt sich gut leben in Anhalt-Bitterfeld. In unserem Landkreis fahren Kinder mit der Schüler-Regio-Card kostenlos Bus. Die Kreisverwaltung mit Hauptsitz in der Kreisstadt Köthen (Anhalt) und Nebenstandorten in Zerbst/Anhalt und Bitterfeld-Wolfen ist eine der größten Arbeitgeberinnen Anhalt-Bitterfelds. Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage oder Facebook-Seite.

Öffentliche Stellenausschreibung

Beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist im Fachbereich Schule und Kultur zum 01.01.2027 die Personalstelle

Bildungsmanager/in (m/w/d) Kreisvolkshochschule

unbefristet in Teilzeit mit 25 Wochenstunden zu besetzen. Der Einsatzort ist in Bitterfeld.

Aufgabenschwerpunkte:

- Vorbereitung, Planung, Organisation und Nachbereitung von Kursen und Veranstaltungen
- Konzeptionelle Planung und Weiterentwicklung von Bildungsangeboten für folgende Bereiche:
 - o Gesundheit
 - o Kultur
 - o Alphabetisierung
- Unterstützung des Lehrpersonals in thematischer und didaktisch-methodischer Hinsicht
- Durchführung eigener Lehrveranstaltungen
- Abrechnungswesen (Gebühren, Honorar, Analysen zur Kosten- und Statistikberechnung)
- Beratung von Teilnehmern unter Berücksichtigung ihrer Bildungsbedürfnisse
- Gewinnung von geeigneten Personen als Dozenten und Referenten und deren fachliche und pädagogische Beratung und Betreuung
- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit für die betreuten Bildungsbereiche
- Mitwirkung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements

Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes grundständiges pädagogisches Studium mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung
- nachrangig: abgeschlossenes grundständiges pädagogisches Studium mit Erfahrungen in der Erwachsenenbildung
- berücksichtigt werden jeweils auch Abschlüsse, die voraussichtlich innerhalb der nächsten 3 Monate nach Bekanntmachung der Ausschreibung erreicht werden

wünschenswert:

- Führerschein der Klasse B mit Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und interkulturelle Kompetenz
- eigenständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Kundenorientierung und Beratungskompetenz
- Netzwerk- und Kooperationsfähigkeit
- Umfassende IT-Anwenderkenntnisse für Microsoft-Office (insbesondere Word, Excel und PowerPoint) und digitalen Kommunikationsformen
- Erfahrungen im Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle, die mit der Entgeltgruppe E 9c TVöD (TVöD/VKA-Tarifbereich Ost) bewertet ist.

Für nähere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen die Fachbereichsleiterin, Frau Faust, unter der Telefonnummer 03496 / 60-1770 gern zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- eine betriebliche Altersversorgung über den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen-Anhalt (KVSA)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vielseitigkeit, Verantwortung und Gestaltungsspielraum innerhalb Ihres Aufgabenbereiches

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld begrüßt alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller Herkunft, Behinderung, Religion und Lebensweise.

Schwerbehinderte Bewerber/- innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **18.10.2026** über unser Bewerberportal.

Dies finden Sie unter: <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/stellenangebote1.html>

Oder senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen im PDF-Format an stellenausschreibung@anhalt-bitterfeld.de.

Hinweise:

Alle Kosten, die im Zusammenhang mit einem Vorstellungsgespräch entstehen, werden nicht übernommen.

Die Bearbeitung der Bewerbung kann längere Zeit in Anspruch nehmen. Es werden keine Zwischennachrichten ausgefertigt.

G r a b n e r
Landrat